

Licitations-Rundmachung

über die Lieferung des Schottermaterials für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain im Triennium 1898, 1899 und 1900.

Zur Sicherstellung der Lieferung des Schottermaterials für die Erhaltung der krainischen Reichsstraßen in den Jahren 1898, 1899 und 1900 werden auf Grund des in der beigefügten Uebersicht A für ein Jahr ausgewiesenen Bedarfes beim Baudepartement der k. k. Landesregierung und bei den in derselben benannten k. k. Bezirkshauptmannschaften an den öffentlichen Versteigerungen, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags und im erforderlichen Falle von 3 bis 6 Uhr nachmittags, die mündlichen Minuendo-Verhandlungen derart stattfinden, daß die Ausschreibung nach den ermittelten Erzeugungssätzen mit den bezüglichen Einheitspreisen, dann nach der in der obigen Uebersicht angeführten Reihenfolge vorgenommen und jede einzelne Ausführung der Lieferung dem Mindestfordernden unter Vorbehalt der Ratification von Seite der k. k. Landesregierung zugesprochen werden wird.

Zu dieser Licitations-Verhandlung wird jedermann zugelassen, der gültige Verträge abzuschließen gesetzlich berechtigt, gegen dessen Reclikation kein Anstand obwaltet oder der nicht bei irgend einer öffentlichen Bau- oder Lieferungsunternehmung contractbrüchig geworden ist. Jeder Unternehmungslustige hat die bedingene, in zehn Procent der einjährigen Lieferungssumme bestehende und bis zur Bestätigung des Versteigerungsergebnisses als Kaution zu leisten, welche zu Händen der Licitationscommission zu erlegen oder deren Deponierung bei einer öffentlichen Casse nachzuweisen ist. Diese Caution kann in barem Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course des der Licitations vorangehenden Tages geleistet werden, und nur die Obligationen des Lotterie-Staatsanlehens von den Jahren 1834 und 1839 werden im Nennwerte angenommen. Auch können zu diesem Behufe im Sinne des § 1774 des a. b. G. B. versicherte hypothekarische Verschreibungen beigebracht werden, welche jedoch von der k. k. Finanzprocuratur geprüft und annehmbar befunden werden müssen.

Eine Cautionseistung mittels Bürgschaft oder durch Hinweisung auf eine Verpfändung, selbst wenn sie den Straßenbaufonds betrifft, wird nicht angenommen. Den Unternehmungslustigen, welche bei der mündlichen öffentlichen Licitations aus was immer für einer Ursache zu erscheinen verhindert sind, wird gestattet, sich entweder durch einen Bevollmächtigten, der in der Licitationscommission mit einer von seinem Nachthaber ausgestellten Vollmacht auszuweisen hat, vertreten zu lassen oder vor dem Beginne der Ausschreibung ein gehörig versiegeltes Schreiben mit der Licitationscommission zu übergeben oder portofrei einzuliefern. In einem solchen Offerte muß der Vor- und Zuname, Wohnort und Charakter des Offerenten und der angebotene Preis für die Lieferung eines Cubikmeters Schotter aus dem bezeichneten Schottererzeugungsorte mit Zahlen und Buchstaben deutlich geschrieben und ausdrücklich erklärt werden, daß sich der Offerent den diesfälligen, demselben wohlbekannten Licitationsbedingungen ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die des Schreibens unfähigen Offerenten haben ihre Kreuzzeichen beizufügen und dieselben überdies von zwei Zeugen mitfertigen zu lassen, wobei einer der Zeugen zugleich als Zeugefertiger des Offerenten sein kann. Die Fertigung mit Handstempelung wird nicht als genügend angesehen. Jedem Offerte ist die für jeden Erzeugungssatz überhaupt bereits vorgeschriebene 10proc. Caution beizufügen. Die einlangenden Offerte werden der Reihenfolge nach, in welcher sie einlangen, numeriert; die Eröffnung derselben findet aber erst nach beendigter mündlicher Licitations statt. Für den Fall, als das in einem schriftlichen Offerte enthaltene Preisangebot dem mündlich gemachten Bestote eines anwesenden Licitanten gleichkommen sollte, wird dem letzteren, und bei gleichem schriftlichen Angeboten jenem, welches früher überreicht wurde, der Vorzug gegeben.

Wenn eine Schotterlieferung von der Licitationscommission dem Bestbieter zugesprochen worden ist, wird weder ein schriftliches noch mündliches Angebot mehr angenommen. Die Caution des Erstehers wird zurückgehalten, und derselbe bleibt mit seinem Angebote selbst dann noch verbindlich, wenn neue Ausschreibungen vorgenommen werden sollten; dagegen den Fall, als bei der neuerlichen Verhandlung kein geringeres, sondern ein mit dem seinen gleiches Angebot erzielt würde, der Vorrang eingeräumt. Den Nichterstherrn wird die Caution, wenn sie zu Händen der Licitationscommission erlegt wurde, nach dem Schlusse der Verhandlung zurückgestellt; jenen aber, welche die Caution bei einer k. k. Casse deponiert haben, der Bescheinigung, mit der Ausfolgungsbefehl der Commission versehen, zur Wiederbehebung ausgefolgt werden.

Zur Uebernahme der Schotterlieferung werden besonders Gemeinden, als in ihrem eigenen Vortheile gelegen, aufgefordert, und dieselben sind, wenn sie eine Lieferung unter solicher Haftung übernehmen, nach § 4 der Licitationsbedingungen von dem Erlage der 10proc. Caution entbunden. Bei der Licitationsverhandlung wird vorausgesetzt, daß jedem Unternehmungslustigen die diesfälligen Licitations- und Lieferungsbedingungen genau bekannt sind. Zu diesem Ende ist die Vorlage getroffen, daß dieselben bei allen k. k. Bezirkshauptmannschaften und dem Baudepartement der k. k. Landesregierung in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können. Schließlich wird bemerkt, daß aus den Steinbrüchen von Gorica auf die Strecke km 1/4 bis 1/2 der Triester Reichsstraße des Laibacher Baubezirkes versorgt werden darf; jedoch der Unternehmer jedoch die Bruchentschädigung für diese Steinbrüche aus eigenem zu bestreiten.

Laibach am 12. November 1897.

k. k. Landesregierung für Krain.

Formulare des Offertes:

Ich Endesfertiger, wohnhaft zu . . . , erkläre hiemit, die in der Rundmachung der hohen k. k. Landesregierung für Krain ddo. . . . November 1897 erwähnten Schotterlieferungsbedingungen eingesehen und wohl verstanden zu haben, und ich verpflichte mich, genau nach denselben Ein Cubikmeter Schotter aus dem in der Bedarfsübersicht A. sub Nr. . . . angeführten Erzeugungsorte Namens der Reichsstraße im k. k. Baubezirke um den Betrag von . . . fl. . . kr. (hier kommt der Betrag, mit Ziffern und Buchstaben deutlich geschrieben, zu liefern, zu welchem Behufe ich das 10proc. Badium per . . . fl. . . kr. in Barem anschließe (oder bei der k. k. . . . Casse laut des zutragenden Bescheides deponiert habe).

Name des Wohnortes, am

Name und Charakter des Offerenten.

Adresse von außen:

An die löbliche k. k. Bezirkshauptmannschaft in . . .

An die hohe k. k. Landesregierung in Laibach.

Anbot der für die Lieferung des Schottermaterials auf die . . . Reichsstraße im k. k. Baubezirke

Uebersicht

des für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain für die Verwaltungsjahre 1898, 1899 und 1900 zu liefernden Schottermaterials.

Strasse Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungssätze	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiscal- preis eines Cubik- meters	Caution für einen Er- zeu- gungs- platz	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird	Strasse Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungssätze	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiscal- preis eines Cubik- meters	Caution für einen Er- zeu- gungs- platz	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird		
		zu erzeugen	zu versühren und aufzuschichten							zu erzeugen	zu versühren und aufzuschichten						
			Cubik- meter	von							bis	Cubik- meter				von	bis
				Distanz-Nr.							Distanz-Nr.						
Im Baubezirke Laibach:																	
1	Schottergrube Na brinje	400	178 m/ vor 2/0	4/2	1	44	58	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 11. December 1897.	1	Schottergrube Na brinje	570	0	0/3	2	49	142	Bau- departement der k. k. Landes- regierung am 11. December 1897.
2	Schotterbänke am rechten Save-Ufer	300	4/2	3/5	1	38	41		2	Steinbruch Babna gorica	750	0/3	3/9	2	63	197	
3	Schotterbänke am linken Save-Ufer	600	3/5	2/10	1	76	106		3	dto. Zalag	240	3/9	2/12	2	21	53	
4	Schotterbänke am rechten Feistritz-Ufer	350	2/10	1/15	1	68	59		4	dto. St. Marein	290	2/12	1/16	1	87	54	
5	Schotterbänke am linken Feistritz-Ufer	180	1/15	4/20	1	77	32		5	dto. Seitendorf	320	1/16	0/20	2	18	70	
6	dto. Medbro	200	4/20	1/28	1	97	40		6	dto. Blatu	130	0/20	2/22	1	68	22	
7	dto. Warba	130	1/28	4/31	2	05	26		7	dto. Stechainerberg	200	2/22	1/27	1	76	35	
8	dto. Sadraga	70	4/31	3/36	2	31	16		8	dto. Gabrie	250	1/27	2/32	1	95	49	
9	dto. Utshaf	70	3/36	2/43 + 119 m/	2	71	19		9	dto. Grische	110	2/32	2/35	1	66	18	
10	Schottergrube Na brinje	800	0	0/4	2	46	197		10	dto. Gritsch	120	2/35	39	1	84	22	
11	Steinbruch Schintouc	250	0/4	0/18	2	93	73	Im Baubezirke Rudolfswert:	11	dto. Kufcharie	80	39	42	1	74	14	
12	dto. Mofionif	150	0/18	2/21	1	77	27		12	Steinbruch Bärenberg	60	0/42	2/44	2	10	13	
13	dto. Rastouj Nr. 1	120	2/21	2/25	1	97	24		13	dto. Langenthal	40	2/44	0/46	2	02	8	
14	dto. Nr. 2	50	2/25	0/27	1	50	7		14	dto. Koronitza	60	0/46	0/48	2	58	15	
15	Schottergrube Na brinje	480	0	0/5	2	49	119		15	dto. Steinbrüchl	80	0/48	0/51	2	65	21	
16	Schotterbänke bei Medno	100	0/5	4/10	1	74	17		16	dto. Deutschdorf	190	0/51	0/55	2	79	53	
17	Steinbruch Preska	50	4/10	0/15	2	46	12		17	dto. Kolariza	60	0/55	0/57	2	75	16	
18									18	dto. St. Anna	40	0/57	0/59	2	17	9	
19									19	dto. Witschenberg	60	0/59	0/61	2	25	13	
20									20	dto. Pod stolatam	80	0/61	0/64	2	30	18	
21								R. k. Bezirks- hauptmann- schaft Rudolfswert am 14. December 1897.	21	dto. Pri kotlu	70	0/64	0/66	2	78	19	
22									22	dto. Pototischendorf	60	0/66	0/68	2	35	14	
23									23	dto. Berchlin	200	0/68	2/71	2	35	47	
24									24	dto. Zikava	180	2/71	0/74	2	21	40	

Strasse	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungssplatze	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiscalpreis eines Cubit-meters	Cautions für einen Erzeugungssplatze	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird	Strasse	Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungssplatze	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr			Fiscalpreis eines Cubit-meters	Cautions für einen Erzeugungssplatze	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird			
			zu erzeugen	zu verführen und aufzuschichten								zu erzeugen	zu verführen und aufzuschichten							
				Cubit-meter	von								bis	Cubit-meter				von	bis	in d. B.
			Distanz-Nr.		fl. kr. fl.						Distanz-Nr.		fl. kr. fl.							
Mgramer	14	Steinbruch Slatenec	70	0/74	0/76	2	09	15	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am Rudolfswert 14. December 1897.	1	Steinbruch Mala hrušica	70	0	0/2	1	69	12	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 17. December 1897.		
	15	dto. Ratesch	150	0/76	0/80	2	33	35		2	dto. Pri črešenci	70	0/2	3/4	1	71	12			
	16	Schottergrube Odraasensfeld	210	0/80	0/83	1	83	38		3	dto. Pri konfinu	20	3/4	1/8	2	39	5			
	17	dto. St. Barthelma	400	0/83	0/92	1	73	69		4	dto. Nad hrušico	30	1/8	0/10	1	65	5			
	18	Steinbruch Dobewald	80	0/92	0/94	2	28	18		5	dto. Mihčev grič	50	0/10	1/12	1	68	8			
	19	dto. Studena	230	0/94	0/98	2	96	68		6	dto. Bobtraj	180	1/12	4/15	1	79	32			
	20	Schottergrube Wrafschafelsb	100	0/98	0/102	1	43	14		7	dto. Drešje	240	4/15	3/18	1	81	43			
	21	dto. Rirkle	80	0/102	0/106	1	72	14		8	dto. Starza	300	3/18	4/22	2	19	66			
	22	dto. Gomila	30	0/106	0/108	1	07	3		9	Schottergrube Rastni hrib	230	4/22	0/25	1	31	30			
	23	dto. Rifenec	50	0/108	0/111	1	27	6		10	dto. Zapuska pot	210	0/25	1/27	1	48	31			
Karlstädter	1	Steinbruch Stauden	90	0	0/2	2	16	19	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 14. December 1897.	1	Schottergrube Pri koritu	40	0/15	2/18	1	78	7	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 20. December 1897.		
	2	dto. Nad Pecatom	100	0/2	0/4	2	22	22		2	dto. Hočvarjeva jama	40	2/18	1/22	1	80	7			
	3	dto. Unterschwerenbach	80	0/4	0/6	1	69	13		3	Aus den Save-Schotterbänken	400	1/22	0/27	2	09	84			
	4	dto. Oberschwerenbach	60	0/6	0/8	2	75	16		4	Schottergrube Poliza	300	0/27	4/29	1	78	53			
	5	dto. Weindorf Nr. 1	45	0/8	2/9	1	96	9		5	dto. Rallas	200	4/29	1/32	1	73	35			
	6	dto. Nr. 2	210	2/9	3/12	2	55	53		6	Feistritz-Schotterbänke	280	1/32	3/37	2	16	60			
	7	dto. Fugorie	120	3/12	2/13	2	21	26		7	Gerölle Bapreče	300	3/37	3/43	2	44	73			
	8	dto. Skemloug	80	2/13	0/15	2	34	19		8	dto. Bazelca	100	3/43	2/46	1	84	18			
	9	dto. Schaworn	40	0/15	3/16	2	24	9		9	dto. Pri Balantu	70	2/46	4/48	1	86	13			
	10	dto. Kraft	40	3/16	0/18	1	99	10		10	dto. Pri Lajbovem koritu	30	4/48	1/50	1	78	5			
Triefter	1	Steinbruch Smrekouž	90	0/27	1/29	2	12	19	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 17. December 1897.	1	Schotterbänke der Feistritz	70	0	0/3	1	81	13	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 20. December 1897.		
	2	dto. beim Bahnhof	280	1/29	2/32	2	37	66		2	Schottergrube am Schwammberg	70	0/3	0/5	1	68	12			
	3	dto. Mala stran	230	2/32	2/35	2	24	51		3	Schottergrube Bosauze	40	0/5	1/7	1	63	6			
	4	dto. Suho rebro	20	2/35	1/38	1	99	4		4	dto. Martinski klanec	50	1/7	0/9	1	69	8			
	5	dto. Pod goro	30	1/38	0/41	2	11	6		5	Schottergrube Podounza	80	0/9	0/12	2	56	20			
	6	dto. Ključica	40	0/41	0/44	2	28	9		6	Schotterbänke bei Bigau	100	0/12	3/16	2	78	28			
	7	dto. V ridah	70	0/44	0/48	2	39	17		7	Gerölle Pod hrunkam	60	3/16	2/19	2	48	15			
	8	dto. Račovec	60	0/48	0/51	2	28	14		8	dto. in Bach	250	2/19	3/25	2	51	63			
	9	dto. Ostri vrh	400	0/51	2/57	2	52	101		9	Save-Schotterbänke	190	3/25	0/30	2	28	43			
	10	dto. Stala bei Hrušuje	410	2/57	4/63	2	29	94		10	Steinbruch in Birnbaum	40	0/30	0/34	2	81	11			
Glimaner	1	Steinbruch Rafitnit	130	0	0/4	2	05	27	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 17. December 1897.	11	Schotterbänke V jezu	20	0/34	0/38	1	88	4	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 20. December 1897.		
	2	dto. b. Eisenbahnviaduct	80	0/4	2/7	2	04	16		12	Save-Schotterbänke bei Roistrana	20	0/38	2/40	1	74	3			
	3	dto. Peteline	180	2/7	1/11	1	95	35		13	Save-Schotterbänke in Belza	10	2/40	4/41	1	79	2			
	4	dto. Na hribu	100	1/11	3/13	1	77	18		14	dto. in Podtusch	10	4/41	1/43	1	53	2			
	5	dto. Za gorico	80	3/13	0/16	1	77	14		15	Gerölle in Beli graben	10	1/43	0/46	2	28	2			
	6	dto. Kleinmeierhof	220	0/16	3/25	2	55	56		16	Save-Schotterbänke bei der Waldbücke	10	0/46	2/49	1	77	2			
	7	dto. Veliki vrt	450	3/25	4/37 + 120m/	2	82	127		17	Save-Schotterbänke bei der Bishengja-Brücke	20	2/49	1/53	2	16	4			
	1	Schottergrube Singerca	100	0	4/1	1	91	19		18	Gerölle in Suhi graben	60	1/53	4/57 + 58 m/	2	65	16			
	Wippach-Görzer	1	Schottergrube Singerca	100	0	4/1	1	91		19	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 20. December 1897.	1	Schottergrube Primskan	250	0	1/4	1	95	49	K. I. Bezirks-hauptmannschaft am 20. December 1897.
		2	dto. Cuf	80	4/1	1/3	1	48		12		2	Kanfer-Schotterbänke bei Baijach	110	1/4	3/6	1	73	19	
3		dto. Na Muravah	100	1/3	0/5	1	45	14	3	Schottergrube Račovec		200	3/6	0/10	1	93	39			
4		dto. Nad Lozicami	90	0/5	3/6	1	45	13	4	dto. Logar		50	0/10	4/12	1	94	10			
5		Steinbruch Podgric	200	3/6	1/10	2	15	43	5	dto. Pri Polajnarji		120	4/12	0/17	1	93	23			
6		Schottergrube Na bregih	200	1/10	3/14	1	87	37	6	Schotterbank bei der Cillerbrücke		40	0/17	1/19	1	68	7			
7		Schotterbach Belabach	160	3/14	0/18	1	58	25	7	Schotterbank bei der Langenbrücke		90	1/19	4/22 + 78 m/	1	94	17			
8		dto. Tegunca	240	0/18	1/22 + 29 m/	1	65	40												

Laibach am 11. November 1897.

K. k. Landesregierung für Krain.

(4986) 3—3

Jubiläums-Stiftungen.

Die unterzeichnete Kammer schreibt für das Jahr 1897 acht Kaiser Franz Josephs Stiftungen mit je 25 fl. für erwerbsunfähige Gewerbetreibende in Krain aus.

Bewerber um diese Stiftungen haben ihre Gesuche

bis zum 23. November l. J.

bei der Kammer zu überreichen. Dem Gesuche ist ein vom Pfarr- und Gemeindeamte ausgefertigtes Zeugnis beizulegen, aus dem zu ersehen ist, daß Bewerber ein Gewerbe selbstständig betrieben hat und nun erwerbsunfähig und arm ist.

Handels- und Gewerbekammer für Krain.

Laibach am 2. November 1897.

(5188) 3—2

B. 155.

Ausschreibung von Ingenieurstellen.

Beim krainischen Landesbauamte in Laibach gelangen zur Belegung:

1.) Die Stelle eines Landesingenieurs mit dem Jahresgehälter von 1500 fl. und der Activitätszulage von 250 fl. sowie mit dem Ansprüche auf zwei in die Pension einrechenbare Quinquennalzulagen von je 100 fl.

2.) Die Stelle eines Bauadjuncten mit dem Jahresgehälter von 900 fl. und der Activitätszulage von 150 fl. sowie mit dem Ansprüche auf zwei in die Pension einrechenbare Quinquennalzulagen von je 100 fl.

Bewerber um diese Stellen wollen ihre Gesuche unter Nachweisung des Alters, der Kenntnis der slovenischen oder einer anderen slavischen und der deutschen Sprache, dann der Befähigung für das Ingenieurfach

bis 10. December 1897

an den krainischen Landesauschuß in Laibach einreichen. Beigefügt wird, daß bei Vergebung der Landesingenieursstelle auf jene Bewerber, welche praktische Erfahrungen im hydrotechnischen Fache nachzuweisen in der Lage sind, insbesondere Rücksicht genommen werden wird.

Krainischer Landesauschuß.

Laibach am 11. November 1897.

(5207) 3—2

St. 37.742.

Razglas.

Visoko c. kr. ministerstvo za železnice je z razpisom z dné 19. oktobra letos, št. 10.208, dovolilo, da se sme gledé projektovane male železnice v Ljubljani, ki bi

jo gonila električna sila, vršiti pregled trase in pa komisija zaradi postaj.

To se v smislu § 13. ministerskega ukaza z dné 29. maja 1880 (drž. zak. št. 57) javno naznanja z dostavkom, da so pri tukajšnjem stavbnem uradu vsakemu na vpogled razgrnjeni dotični pripomočki in sicer: Popisi trase, tehnično poročilo, različni podolžni in poprečni preseki in pa troškovniki.

Kdaj in kje se bo pregled vršil, naznanilo se bo pozneje.

Mestni magistrat ljubljanski,

dné 15. novembra 1897.

Kundmachung.

Das hohe k. k. Eisenbahnministerium hat mit dem Erlasse vom 19. October d. J., B. 10.208 bezüglich des Projectes für ein elektrisch zu betreibendes Kleinbahnnetz die Tracenrevision in Verbindung mit der Stationscommission bewilligt.

Dies wird im Sinne des § 13 der Ministerialverordnung vom 29. Mai 1880 (Nr. 57, R. G. Bl.) mit dem Befügen öffentlich kundgemacht, daß die bezüglichlichen Behelfe, und zwar die Tracenebeschreibungen, der technische Bericht,

die verschiedenen Längen- und Querprofile und der Kostenvoranschlag beim hiesigen Bauamte zur Einsicht aufliegen.

Die Zeit und der Ort des Zusammentritts der Commission wird nachträglich bekanntgegeben werden.

Stadtmagistrat Laibach

am 15. November 1897.

Nr. 44.900.

(5150) 3—2

Kundmachung.

Postexpedientenstelle bei dem k. k. Postamte in St. Kanzian (Krain), Bezirks-hauptmannschaft Gurktal, gegen Dienstvertrag und Cautions von 200 fl., Jahresbezahlung von 200 fl., Antwortschuldung 60 fl. und ein Jahrespauschale von 600 fl. für die Unterhaltung der täglich einmaligen Postbotenfahrten von St. Kanzian nach Rattenfuß und zurück.

Gesuche sind binnen 14 Tagen bei der Post- und Telegraphen-Direction in Tries einzubringen.

K. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Tries am 8. November 1897.

St. 8225.

Oklic.

V pravni zadevi Stefana Dolenca iz Postojine (po dr. Treotu) proti Matvežu Smrekarju iz Postojine zaradi priznanja ugasnitve terjatve po 70 gld. s prip. postavil se je tožencu neznanega bivališča, oziroma neznanim njegovim pravnim naslednikom, gosp. Gustav Omahen, c. kr. notar v Postojini, skrbnikom na čin, ter se mu je vročila tozba de praes. 23. oktobra 1897, st. 8225, o kateri se je določil narok za skrajšano razpravo na 26. novembra 1897.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini, dne 24. oktobra 1897.

St. 7603, 7524, 7525, 7560.

Oklic.

Na tozbo:
1.) ml. Antona Bajuka iz Drasič st. 8 (po materi Ani Bajuk ter sovaruhu Juriju Gustinu od tam) proti zapuščeni Antona Navratila iz Metlike radi izvršitve pobornice s pr.;
2.) Marije Ivec iz Sodjegavrha st. 7 (po dr. Kuharju iz Ljubljane) proti neznanemu kje bivajočemu Jakobu Ivcu od tam;

3.) iste Marije Ivec proti Matiji Ivcu star. od tam, oziroma njihovim dedičem in pravnim naslednikom neznanemu kje bivajočim, radi priznanja lastninske pravice;

4.) Markota Predoviča iz Hrasta (po dr. Slancu) proti Jankotu Bado- vemu od tam st. 26, sedaj neznanemu kje bivajočemu, radi prostosti lastnine določuje se dan v sumarno razpravo na 23. decembra 1897

pri tem sodišču ter se postavi skrbnikom na čin ad 1.) gospod Janko Globočnik, c. kr. notar v Metliki; ad 2.) Janez Plut iz Sodjegavrha in ad 4.) gospod Leopold Gangl iz Metlike, katerim se vročijo dotični odloki.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 2. novembra 1897.

St. 2333.

Edict.

A. Zustellungen.

Den unbekannt wo befindlichen:

- 1.) Franz, Jakob, Josef und Lorenz Überman von Kronau;
- 2.) Johann, Agnes und Rosalia Reze von Bengensfeld;
- 3.) Elisabeth, Helena und Michael Globočnik von Albing;
- 4.) Georg Rogar, Helena Lavtizar und Agnes Tarman von Kronau;
- 5.) Josef Martinz von Weissenfels

beziehungsweise deren unbekannten Nachbarn, wurde ad 1.) bis 4.) Herr Franz Budinek von Kronau und ad 5.) Herr Johann Hribar von Kronau zum Curator ad actum bestellt und Grundbuchsbescheide, und zwar: ad 1.) vom 24. April 1897, st. 897; ad 2.) vom 24. Mai 1897, st. 1141; ad 3.) vom 24. Mai 1897, st. 1041; ad 4.) vom 24. Mai 1897, st. 1109, und ad 5. vom 24. Mai 1897, st. 1128, zugestellt.

B. Klage.

Gegen den unbekannt wo befindlichen Franz Rosir, Arbeiter in Sava, beziehungsweise dessen unbekannte Rechtsnachfolger, Herr Johann Rozman, Maurer in Laibach (bisher den Advocaten Dr. Franz Prevc in Krainburg), die Klage de praes. 18. October 1897, st. 2104, wegen 18 fl. hiergerichts eingebracht und ist gegen diese Klage die Tagatzung im Klagelverfahren hiergerichts auf den 21. December 1897,

vormittags 10 Uhr, mit dem Anhang des § 28 Bag-Verf. anberaumt.

Da der Aufenthalt des Beklagten diesem Gerichte nicht bekannt ist, so wurde seiner Vertretung Herr Josef Klinar bestellt, wovon derselbe zu dem Ende verständigt wird, damit er allenfalls selbst oder sich einen anderen Sach-

walter bestellt, widrigenfalls die bezeichnete Rechtsache mit dem Curator verhandelt werden würde.

R. l. Bezirksgericht Kronau am 12ten November 1897.

(5135) 3—3

St. 3519.

Oklic.

Na prošnjo Leopolda Dekleva iz Buj proti Pavlu Vatovcu iz Gorenjih Lezeč v izterjanje terjatve 106 gld. 75 kr. s pr. dovolila se je izvršilna dražba na 1523 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 53 zemljske knjige kat. obč. Srednje Vreme. Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

27. novembra in na

22. decembra 1897,

vsakikrat od 10. do 11. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah, dne 31. oktobra 1897.

(5160) 3—3

St. 5517.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki naznanja, da se na prošnjo «Kmetke posojilnice na Vrhniki» radi 1200 gld. s prip. ponovi s tusodnim odlokom z dne 27. januarja 1897, st. 510, ustavljena izvršilna prodaja Andreju Vidmarju lastnega zemljišča vlož. st. 4 kat. obč. Rakitna, ter se v izvršitev določa dva roka, prvi na

14. decembra 1897 in drugi na

15. januarja 1898, vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki, dne 22. oktobra 1897.

(5145) 3—3

St. 4888.

Oklic.

Vsled prošnje Friderike Christof dovolila se je izvršilna prodaja na 230 gld. cenjenega zemljišča vl. st. 273 kat. obč. Dol. Planina, ter se za nje izvršitev določujeta dva roka na

16. decembra 1897 in na 15. januarja 1898,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zemljišče pri prvem roku za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo istemu, ki največ obljudi.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izvlecek so pri sodišču na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci, dne 30. septembra 1897.

(4551) 3—3

Nr. 8306.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Mathias Mihelič von Tanzberg, rücksichtlich dessen Erben und Rechtsnachfolgern, nun unbekannt wo, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Zure Strk von Bornschloß Nr. 85 die Klage auf Anerkennung der Zahlung de praes. 30. September 1897, st. 8306, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 27. November 1897,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. P. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Pasqual Vano von Svibnik als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und

diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Beklagten, welchen es übrigenz freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl am 1. October 1897.

(4580) 3—3

St. 6686.

Oklic.

Na tozbe:

A.

1.) Marije Hribar iz Mengisa proti Antonu Čebulu, Mariji Fröhlich, Janezu, Marijani, Ignaciju, Gregoriju in Mariji Terdina;

2.) Pavla Mellitzerja iz Stude proti Mariji Narobe roj. Rudnikar, Primožu in Jeri Konič, dr. Antonu Raku;

3.) Peregrine Tomsič iz Kamnika proti Tomažu Blazinu;

4.) Janeza Hočevanja iz Mengisa proti Mariji Terdina, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi priznanja zastaranja, oziroma plačila zastavnopravno vknjiženih terjatev in oziroma pravic, in sicer: ad 1.) 7 gld. 37 kr., 300 gld., po 650 gld.; ad 2.) 500 gld., pravic iz ženitne pogodbe 19. januarja 1836 200 gld.; ad 3.) 16 gld.; ad 4.) 58 gld. 63 kr.;

B.

5.) Marijane Letnar iz Dobrave proti Janezu Jerasu zaradi priposestovanja zemljišča vl. st. 92 kat. obč. Klanc;

6.) Petra Novaka iz Cerkelj proti Jerneju Novaku zaradi priposestovanja zemljišča vl. st. 113 kat. občine Zalog — določil se je dan za skrajšano razpravo na

24. novembra 1897,

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči. Toženim postavili so se kuratorjem ad actum ad 1.) in 4.) Janez Vidali iz Mengisa; ad 2.) Matej Janežič iz Domžal; ad 3.) Jože Potokar iz Kamnika; ad 5. Jurij Porovne iz Klanca; ad 6.) Andrej Vavken iz Cerkelj.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku, dne 2. oktobra 1897.

(4902) 3—3

Nr. 9259.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Paje von Bröse (durch Herrn Dr. Golf in Gottschee) die executive Versteigerung der der Maria Rus von Bröse gehörigen, gerichtlich auf 218 fl. 40 kr. geschätzten Realitätenhälfte Einlage st. 81 ad Tiefenbach und $\frac{1}{10}$ Antheil der Realität Einlage st. 89 ad Tiefenbach bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

1. December

und die zweite auf den

22. December 1897,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbot ein 10% Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Gottschee am 18. October 1897.

(5146) 3—3

St. 5349.

Edict.

Ueber Ansuchen der Firma Anton Rossans Söhne in Agram durch den k. k. Notar Julius Thurn in Loitsch wird die mit dem Bescheide vom 27. Juli 1897, st. 2965, auf den 21. October 1897, angeordnete executive Feilbietung der dem Andreas Milanc von Jakobca gehörigen, auf 11.883 fl. geschätzten Realitäten, Einlage Nr. 154.153, 195 und 197 der Cat.-Gemeinde Laze und Einl. st. 265 ad Unter-Planina mit dem früheren Anhang auf den

18. December 1897

vormittags 11 Uhr, hiergerichts übertragen.

R. l. Bezirksgericht Loitsch am 21sten October 1897.

(5149) 3—3

St. 3825.

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Birknitz wird bekannt gemacht:

Es sei der Vollzug der in der Executionsache des Dr. Franz Stor in Laibach gegen August Gaspari in Rakel pcto. 188 fl. 22 kr. f. A. mit Bescheid des k. k. Bezirksgerichtes Loitsch vom 22sten October 1897, st. 5252, bewilligten executiven Feilbietung der dem August Gaspari in Rakel gehörigen Realitäten Einl. st. 37, 38 und 274, Cat.-Gemeinde Rakel, bewilliget, und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. December 1897, die zweite auf den

24. Jänner 1898, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude in Birknitz mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert per 11.700 fl., bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingnisse, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht in Birknitz am 5. November 1897.

(4995) 3—3

Nr. 8791.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Jakob Rozmann von Tschernembl, nun unbekannt wo, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte die «Posojilnica in Tschernembl» (durch Aug. Runc) die Klage de praes. 13. October 1897, st. 8791, pcto. Zahlung von 195 fl. eingebracht, worüber die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den

22. December 1897, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. P. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Pasqual Vano von Svibnik als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheine oder sich einen anderen Sachwalter bestelle und diesem Gerichte namhaft mache, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreite und die zu seiner Verttheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigenz freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl am 14. October 1897.

Krainische Industrie-Gesellschaft.

Einladung

zur
achtundzwanzigsten regelmässigen General-Versammlung

welche
Donnerstag, den 9. December 1897, um 3 Uhr nachmittags

im
Hotel „Elefant“ in Laibach

abgehalten wird.

Der Obmann des Verwaltungsrathes.

(5243) 3—1

Tagesordnung:

- Bericht über die Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahres und Beschlussfassung darüber.
- Bericht des Revisions-Ausschusses.
- Wahl eines Revisions-Ausschusses von drei Mitgliedern für das Inventurjahr (§ 26 der Statuten).
- Anträge des Verwaltungsrathes auf Statutenänderungen.
- Wahl von Verwaltungsrath-Mitgliedern (§ 17 der Statuten).

Die P. T. Herren Actionäre werden ersucht, die Actien längstens bis 3. December l. J. bei den Herren Bom & Busse in Berlin W, Behrenstrasse 31. bei Herrn L. C. Luckmann in Laibach, bei Herren Em. C. Mayer & Co. in Graz und bei Herren Vogel & Noot, I., Führichgasse Nr. 7 in Wien, zu deponieren (§ 10 der Statuten) und daselbst die Legitimationskarten zu beheben.

(4804) 3—2

St. 4382.

Razglas.

Neznano kje bivajočim nepoznatim pravnim naslednikom umrlega Andreja Žnidarsiča iz Ceste št. 20 se naznanja, da je nedoletna Marija Žnidarsič iz Ceste št. 20 (po varuhu Francetu Žnidarsiču iz Zdenskevasi) proti njim tožbo de praes. 20. oktobra 1897, št. 4382, zavoljo priposestovanja posestva, vpisanega v vlogi št. 61 kat. občine Cesta, obstoječega iz zemljiških parcel št. 2132, 2159 in 2161 ad Cesta pri tem sodišču vložila, vsled katere tožbe določil se je dan v skrajšano razpravo na

3. decembra 1897, dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču. Tožencem postavil se je za kuratorja na čin Jože Šteh iz Ceste št. 25, s katerim se bo stvar razpravljala, ako toženci ne imenujejo drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah, dné 21. oktobra 1897.

(5125) 3—2

Nr. 6551.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 29. November 1897, um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Johann Simšič von Beláto, Einlage B. 193 der Katastralgemeinde Raftenfeld, stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, den 12. November 1897.

(4567) 3—1

St. 20.146.

Razglas.

C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Janeza Narobe, posestnika iz Gornjih Pirnič št. 62 (po dr. Šusteršiču), proti neznano kje bivajočemu gosp. Simonu Cavalariju, bivšemu župniku v Smledniku, oziroma njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom (po kuratorju ad actum), zaradi pripoznanja zastaranja terjatve po 100 gld. za k. c. s. c. in dovolitve izbrisa zadavne zastavne pravice de praes. 10. septembra 1897, št. 20.146, slednjim postavil dr. Fran Papež, advokat v Ljubljani, skrbnikom na čin in da se je za skrajšano razpravo določil dan na

3. decembra 1897, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču. C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani, dné 13. septembra 1897.

(5088) 3—1

St. 6331.

Oklic

izvršilne zemljiščne dražbe.

Na prošnjo Marjete Jerman iz Vrha (po c. kr. notarju Stankotu Pirnatu iz Mokronoga) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Jermanovega, sodno na 200 in 1680 gld. cenjenega zemljišča vlož. št. 307, 126 in 521 davč. obč. Št. Rupert in vlož. št. 388 davč. obč. Bistrica.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

15. decembra 1897

in drugi na

19. januarja 1898,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu, dné 24. oktobra 1897.

(4888) 3—1

St. 4430.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu daje na znanje, da se je na prošnjo Janeza in Alojzija Urbanija iz Kanterš proti Jožefu Kosu, posestniku iz Zg. Lok v izterjanje terjatve 280 gld. s pr. iz sodbe z dné 15. avgusta 1878, št. 6160, dovolila izvršilna dražba na 2293 gld. 40 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 34 zemljiške knjige kat. obč. Blagovica.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

11. decembra 1897 in na

15. januarja 1898,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu, dné 19. oktobra 1897.

(5202) 3—1

St. 8833.

Oklic.

Neznano kje bivajočemu izvršencu Josipu Kastelicu iz Kosez postavil se je Ivan Šubic iz Ilir. Bistrice, neznano kje bivajoči tabularni upnici Johani Možina iz Reke pa France

Gärtner iz Ilir. Bistrice kuratorjem ad actum, ter sta se istima dostavila tusodna odloka z dné 30. septembra 1897, št. 7621.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici, dné 9. novembra 1897.

(5089) 3—1

St. 5931.

Oklic.

V izterjanje terjatve Lorenca Subic iz Sopotnice proti Martinu Rupar vulgo Removšek od tam radi se dolžnih 38 gld. 28 kr. s pr. se dovoli potom ponovitve izvršilna dražba na 2002 gld. 90 kr. cenjenega zemljišča vložek št. 36 d. o. Sopotnica s prikljinami in odredi narok na

15. decembra 1897 in na

14. januarja 1898,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom odloka 5. oktobra 1895, št. 4779.

C. kr. okrajno sodišče v Skofjaloka, dné 6. novembra 1897.

(5203) 3—1

St. 8877.

Razglas.

Na tožbo Antona Žnidarsiča iz Ilir. Bistrice proti Giovanni Magri, trgovec z lesom, Milano Fuori P. Romana, Mercato Nr. 1, zaradi 275 gld. 73 kr. s prip. se je tožencu Giovanni Magri postavil v smislu dvorn. dekr. od 11. maja 1833, št. 2612 zb. pr. post., in § 392. obč. sod. reda gosp. Janko Rahné, c. kr. notar v Ilir. Bistrici, kuratorjem ad actum in za skrajšano razpravo določil dan na

16. februvarja 1898, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču z navajanjem na § 18. sum. pat.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici, dné 9. novembra 1897.

(5255) 3—1

Nr. 10.691.

Concurs-Edict.

Das f. f. Landes- als Handelsgericht in Laibach hat die Eröffnung des kaufmännischen Concurses über das gesammte wo immer befindliche bewegliche, und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Ignaz Barga, Kaufmannes und Inhabers der protokollierten Firma „Ign. Barga“ in Laibach bewilligt, den Herrn f. f. Ober-Landesgerichtsrath Alois Tschach in Laibach zum Concurscommissär und den Herrn Dr. Max Pirc, Advocaten in Laibach, zum einstweiligen Rasseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

6. December 1897,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurscommissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Befcheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Befstätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Rasseverwalters und eines Stellvertreters des selben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

19. Jänner 1898

bei diesem f. f. Landesgerichte in Laibach nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der hiemit auf den

24. Jänner 1898,

vormittags um 9 Uhr, vor dem Concurscommissär angeordneten Liquidierungstagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Rasseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die Liquidierungstagfahrt wird zugleich als Vergleichstagfahrt bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ erfolgen.

Vom f. f. Landes- als Handelsgericht Laibach, den 19. November 1897.

(4998) 3—3

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja, da se je zamrli Julijani Šusteršič iz Vidma, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom postavil skrbnikom na čin Alojaj Zambukošek v Kostanjevici in njemu vročit tusodni zemljejknjižni odlok z dné 6. oktobra 1897, št. 4455.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dné 1. novembra 1897.

St. 4744.

Zum halben Preise

verkaufe ich die folgenden Artikel wegen Räumung meines ganzen Warenlagers:

(4653) 7-4

Damen-Hemden aus starker Leinwand, früher 95 kr., jetzt nur 48 kr.
Damen-Hemden mit reicher Stickerei, früher 1.50, jetzt nur 75 kr.
Damen-Hosen aus farbigem Valerianen, früher 1.35, jetzt nur 69 kr.
Damen-Hosen aus gutem Chiffon, früher 1.35, jetzt nur 69 kr.
Damen-Corsets mit reicher Stickerei, früher 1.50, jetzt nur 75 kr.
Damen-Röcke aus farbigem Valerianen, früher 2.—, jetzt nur 95 kr.
Damen-Röcke, weiss, mit reicher Stickerei, früher 2.50, jetzt nur 1.25.
Damen-Cloth-Röcke, schwarz, mit reicher Seiden-Stickerei, früher 3.90, jetzt nur 1.95.
Damen-Jäger-Leibchen sehr warm, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.
Damen-Mieder, garantiert gute Qualität, früher 2.—, jetzt nur 95 kr.
Damen-Strümpfe, gestrickt, echt schwarz oder echt farbig, per Paar früher 45 kr., jetzt nur 18 kr.
Damen - Winter - Handschuhe, schwarz oder farbig, früher 50 kr., jetzt nur 25 kr.

Damen - Glacé - Handschuhe, schwarz, farbig oder taubengrau, früher 1.50, jetzt nur 79 kr.
Damen-Blousen, modernste Façon, früher 2.—, jetzt nur 95 kr.
Damen-Kopf-Shawl aus bester Berliner Schafwolle, früher 1.50, jetzt nur 75 kr.
Winter-Kopftücher, sehr warm, früher 70 kr., jetzt nur 35 kr.
Winter-Umhängtücher, sehr warm, früher 4.—, jetzt nur 1.95.
Damen-Taschentücher, glattweiss oder mit farbigem Rand, per Dutzend früher 1.25, jetzt nur 1.25.
Damen-Haushuhen, fertig gestickt und sehr warm, früher 1.20, jetzt nur 65 kr.
Damen-Pelz-Muffe mit warmem Pelzfutter, früher 3.50, jetzt nur 1.75.
Damen - Pelz - Kappen, neuester Façon, früher 2.—, jetzt nur 95 kr.
Damen-Pelz-Krägen, sehr warm, früher 1.90, jetzt nur 85 kr.
Seiden-Tücher, weiss oder farbig, beste Sorte, früher 3.—, jetzt nur 1.50.

Herren-Hemden, weiss, aus starkem Chiffon, früher 2.50, jetzt nur 1.25.
Herren-Hemden, weiss, mit Säumen, oder reich gestickter Brust, früher 2.90, jetzt nur 1.48.
Herren - Unterhosen aus bestem Kraft-Gradi, früher 1.30, jetzt nur 65 kr.
Herren - Unterhosen aus bestem Barchent, früher 1.30, jetzt nur 65 kr.
Herren-Jäger-Hemden, ohne Krage, früher 1.25, jetzt nur 58 kr.
Herren-Jäger-Hemden mit warm. Pelzfutter, früher 1.90, jetzt nur 95 kr.
Herren-Touristen-Hemden mit Krage, glatt oder gestreift, früher 1.70, jetzt nur 85 kr.
Herren - Jäger - Leibchen, sehr warm, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.
Herren-Jäger-Hosen, gute Qualität, früher 1.50, jetzt nur 75 kr.
Herren-Socken, gestrickt, früher 35 kr., jetzt nur 18 kr.
Herren-Krägen, garantiert fünfjährig, per 1/2 Dtzd. früher 1.20, jetzt nur 69 kr.
Herren-Manschetten, garant. 5 fäch, per 1/2 Dtzd. früher 1.20, jetzt nur 69 kr.

Herren - Vorhemden, weiss oder farbig, per 1/2 Dtzd. früher 1.20, jetzt nur 69 kr.
Herren-Taschentücher, weiss oder farbig, per Dutzend früher 1.25, jetzt nur 1.25.
Herren-Hosenträger, unzerreissbar, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.
Herren-Gravatten, rein Seide, licht oder dunkel, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.
Herren - Winter - Handschuhe, schwarz oder farbig, früher 90 kr., jetzt nur 45 kr.
Herren - Glacé - Handschuhe aus bestem Leder, früh. 1.90, jetzt nur 95 kr.
Herren-Haushuhen, fertig gestickt u. sehr warm, früh. 1.20, jetzt nur 65 kr.
Herren-Pelz-Kappen, beste Qualität, früher 2.—, jetzt nur 95 kr.
1 Stück Kraft - Leinwand, complet 30 Ellen, früher 8.50, jetzt nur 3.95.
1 Stück Bettzeug, complet 30 Ellen, in allen Farben, früher 8.50, jetzt nur 3.95.
1 Stück Bett-Gradi, weiss gestreift, complet 30 Ellen, früher 12.—, jetzt nur 5.75.

1 Stück Chiffon, weiss, compl. 30 Ellen, früher 12.—, jetzt nur 5.75.
Angin, zum Federnfüllen, gelblich, rosa oder blau, per Meter früher 50 kr., jetzt nur 25 kr.
1 fertiges Leintuch, ohne Naht, complet lang, früher 1.80, jetzt nur 95 kr.
Geschirrtücher, roth od. blau carriert, pr. 1/2 Dtzd. früher 1.20, jetzt nur 65 kr.
Wirtschafts - Handtücher, sehr stark, per 1/2 Dtzd. früher 1.80, jetzt nur 90 kr.
Leinen-Damasttischtücher, weiss od. farbig, früher 1.90, jetzt nur 95 kr.
Bouret - Möbelstoff-Garnituren, bestehend aus zwei Bettdecken und einer Tischdecke, per Garnitur: früher 12.—, jetzt nur 6.50.
Vorhänge, weiss oder farbig, per Fenster früher 1.80, jetzt nur 1.75.
Laufteppiche, 65 cm breit, sehr dauerhaft, pr. Met. früher 55 kr., jetzt nur 29 kr.
Laufteppiche, 90 cm breit, sehr dauerhaft, pr. Met. früher 85 kr., jetzt nur 48 kr.
Linoleum für Fussböden, waschbar, 90 cm breit, per Meter früher 1.60, jetzt nur 85 kr.

Nur so lange der Vorrath reicht
im „Hundsthurmer Warenhaus“, Wien, V. Bezirk. Hundsthurmerstrasse Nr. 135.
Provinz-Aufträge werden per Postnachnahme ausgeführt.

Möbliertes Zimmer
 eventuell mit Verpflegung, gesucht.
 Anträge unter „Stabil“ an die Administration dieser Zeitung. (5223) 2-2
Ganz separiertes, schön möbliertes Zimmer
 Hochparterre oder 1. Stock, per 1. December gesucht.
 Gefällige Anträge sogleich erbeten an die Administration dieser Zeitung. (5249)

G. Flux
 Herrngasse Nr. 6
 Parterre rechts (5256)
 behördlich concessioniertes Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungs-Bureau
 sucht dringend mehrere einfache und bessere Köchinnen für Laibach und auswärts, auch zu zwei bis drei Leuten. Lohn 8 bis 15 fl. Näheres dortselbst.

Mandolinen-Unterricht
 Komenskygasse 14, I. Stock.
 Auf Wunsch wird auch die Mandoline aus Neapel bestellt. (5254)

Harzer Kanarien-Sänger
 Hochfeine
 versendet unter Nachnahme von 8 bis 20 Mark. Probezeit innerhalb acht Tagen. Umtausch frei. Auch prakt. Gesangs- und Ausstellungen. Prospect und Fütterungs-Anweisungen gratis. **W. Heering, St. Andreasberg (Harz) 427.** (5245) 6-1
 (4983) 3-2
 Nr. 9695.

Edict.
 Dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekanntgegeben: Den unbekannt wo befindlichen Excuten Thomas und Magdalena Stajfer von Dürnbach wird Herr Gottschee, zum Curator ad actum bestellt und ihm der Bescheid vom 10. October 1897, 3. 8575, zugefertigt.
 f. f. Bezirksgericht Gottschee am 30sten October 1897.
 (5069) 3-2
 St. 8541.

Razglas.
 Umrlemlu izvršencu Mihi Kalcu iz Kulezeva št. 6, oziroma njegovim nenikom, se je postavil Andrej Uršič iz zadnjemu dostavil tusodni dražbeni odlok z dné 24. septembra 1897, št. 7613.
 C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici, dné 27. oktobra 1897.

Die General-Agentur für Krain
 einer österr. Versicherungsgesellschaft ist an eine branchenkundige und einflussreiche Persönlichkeit mit grossem Bekanntenkreise unter günstigen Conditionen zu verleihen. Cautionsfähige Bewerber wollen ihre ausführlichen Offerte mit Curriculum vitae und Angabe von Referenzen an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Wien I., Seilerstätte 2, sub „W. 4283“** gelangen lassen.
 (5152) 3-3

Café „Valvasor“
Andreas Stuppan, Laibach.
 Ich empfehle bestens meine direct bezogenen **Original Südländer Weine** in folgenden, anerkannt vorzüglichen Marken:
Malaga, alt, Sherry-pale, Lacrimae Christi, sehr alt, Oporto, roth und weiss, very old, Marsala, old.
 Diese **Medicinal- und Dessertweine** werden zu **Original-Preisen** bei mir glasweise ausgeschenkt.
 (5246) 5-1

„Kondor“ **„Helios“**
 (5257) 1

Restavrant „Narodni dom“.
 Dovoljujem si slavnemu občinstvu naznaniti, da začnem v **soboto** zopet točiti **izbornu in jako priljubljeno**
budjejoviško pivo
 iz akoijske pivovarne v Budjejovicah. (5244)
 Z velespoštovanjem
Gregor Majnik
 restavratör.

Razglas.
 (5161) 3-2
 St. 5962.
 Dem mit Beschluss des f. f. Kreisgerichtes Rudolfswert vom 17. August 1897, 3. 1018, für blödsinnig erklärten Georg Tabor aus Rnežina Nr. 13 wurde dessen Bruder Johann Tabor von ebendort zum Curator aufgestellt.
 R. f. Bezirksgericht Tjchernembl am 28. August 1897.
 (4994) 3-3
 Nr. 7127.
Edict.

Resselstrasse Nr. 18 ist ein grosses, schön möbliertes, gassenseitiges Parterrezimmer
 separiert, sogleich zu vergeben. (5250) 2-1
 Anfrage daselbst, Parterre rechts.

Ein Herrschaftsgärtner
 sucht Stelle bis Neujahr. Er wünscht bei einer Herrschaft unterzukommen, wo er sich eventuell verheirathen kann. Er ist 33 Jahre alt, katholisch und spricht deutsch und slovenisch. (5253) 2-1
 Zuschriften erbeten an Herrn **Alois Korsika**, Kunst- und Handelsgärtner, Laibach (Krain).
 (5001) 3-2
 St. 4399.

Oklic.
 Dne 14. decembra 1897 in dne 11. januarja 1898, vsakokrat od 10. do 11. ure dopoldne, vrsila se bo pri tem sodišči izvršilna dražba Franciški Kraljič iz Malega ločnika his. št. 7 lastnega posestva, vpisanega v vlogi št. 120, kat. občine Turjak, sodno na 1210 gl. cenjenega.
 C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah, dné 21. oktobra 1897.

(4569) 3-1
 St. 20.625.
Razglas.
 C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Andreja Jevnikar, posestnika iz Udmata h. št. 7, proti Mihi Jeglič, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, po kuratorju ad actum zaradi priznanja lastninske pravice de praes. 16. septembra 1897, št. 20.625, slednjim postavil gospod France Zidan, posestnik iz Udmata št. 6, skrbnikom na čin in da se je za skrajsano razpravo določil dan na 17. decembra 1897, dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču.
 C. kr. za m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani, dné 20. septembra 1897.
 (5142) 3-1
 St. 6693.

Oklic.
 C. kr. okrajno sodišče v Ložu naznanja, da se je na prošnjo Lorenca Zdesarja iz Glinč (po dr. M. Hudniku) dovolila izvršilna dražba Antonu Palčiču iz Igavasi lastnih zemljišč vl. št. 51 in 134 kat. občine Igavas v cenilni vrednosti 2769 gl. ter zanjo določila dva dražbena naroka na 20. decembra 1897 in na 19. januarja 1898, vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bodeti zemljišči pri prvem naroku oddali le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo.
 C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dné 1. novembra 1897.

Echte Brünner Stoffe für Anzüge

für Herbst und Winter 1897.

Ein Coupon Mtr. 3-10	fl. 4-80 aus guter	} echter Schaf- wolle.
lang, complete Herren-	6- — „ besserer	
Anzug (Rock, Hose und	7-75 „ feiner	
Gilet) gebend, kostet nur	9- — „ feinsten	
	10-50 „ hochfeinsten	

Winterrock-Stoffe, Jagdtuche, Loden, Kammgarn-Rock- und Hosen-Stoffe in schönster Auswahl, Damentuch und alle existierenden Stoffsorten versendet gegen Nachnahme die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage 45-40

SIEGEL-IMHOF in BRÜNN.

Muster gratis und franco. — Mustergetreue Lieferung garantiert. Die Vortheile, der Privatkundschaft Stoffe direct bei obiger Firma am Fabriksorte zu bestellen, sind bedeutend.

**Grösste Niederlage von Bicycles**

mit allem Zugehör

zu billigsten Preisen

(Verkauf unter Garantie), feine Bicycles à fl. 110.— und höher.

Die Hauptrepräsentanz der hervorragendsten Fabriken, und zwar: Styria, Swift, Helical Premier, Neuman, Germania, Courier, Kaiser und englischer Fabriken

befindet sich nur bei mir.

Empfehle mich zu zahlreichem Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Franz Čuden

Uhrmacher in Laibach.

Preiscourante gratis auch per Post.

Zur**Saison****„Drillinggewehre“**

aufmerksam, die ob ihrer Leichtigkeit und Handlichkeit jedermann bestens zu empfehlen sind.

Nachdem ich in Krain der einzige Büchsenmacher bin, der sich nur mit der Waffenerzeugung befasst, empfehle ich mich dem P. T. Publicum zu zahlreichem Zuspruche, indem ich auch die in mein Fach einschlägigen Neubestellungen und Reparaturen prompt, solid und billigst ausführe.

Hochachtungsvoll

(3592) 18-15

Franz Sevčik

Büchsenmacher in Laibach, Judengasse.

Garantiert reinesmit den höchsten Preisen
prämiiertes**Thomas-Phosphatmehl**

aus den böhmischen und deutschen Thomaswerken ist
das wirksamste und billigste Phosphorsäure-Düngemittel

Garantierter Gehalt von 15—17 Procent citratlöslicher
Phosphorsäure und 85—100 Procent Feinmehl.

Für alle Bodenarten.

Zur Anreicherung phosphorsäurearmer Böden, für alle Getreidearten, Hack- und Oelfrüchte, Klee- und Luzernefelder, für Weingärten, Hopfen- und Gemüseulturen und ganz besonders zur Wiesendüngung vorzüglich geeignet. Uebertrifft mit Rücksicht auf nachhaltige Wirkung alle Superphosphate. Etwa fehlendes Quantum an citratlöslicher Phosphorsäure wird rückvergütet. Preisanstellungen, Fachschriften und jede gewünschte Aufklärung stehen zu Diensten.

Anfragen und Bestellungen sind zu richten an das

(131) 36-33

Phosphatmehl-Verkaufs-Bureau

der

böhmischen Thomaswerke in Prag

Mariengasse Nr. 11.

Versuchen Sie

das Neueste und Praktischste
zum Putzen von schwarzen und farbigen Schuhen sowie Lederartikeln aller Art.

Tannerin

von

„F. Tanner & Co., Frauenfeld“

Gibt dem Leder vornehmen Spiegelglanz.
Macht es wasserdicht und geschmeidig.
Färbt selbst in Nässe nicht ab.
Beschmutzt Hände und Kleider nicht.
Einmal Auftragen genügt für mehrere Tage.
Dabei stets blankes, glänzendes Schuhwerk.
Sehr ausgiebig und sparsam im Verbrauch.

(4610) 10-6

Allen bisherigen Wachsen, Creams etc. unbedingt vorzuziehen.

In eleganten Metallboxen in 3 Grössen per Stück

Nr. 1 2 1/2 Ko.
20 30 50 Kr.

Erhältlich im General-Depot

F. Freund & Co., Wien, II., Negerlegasse 6,

und in allen einschlägigen Detailgeschäften.
Für Wiederverkäufer hoher Rabatt. Sehr lohnender Artikel.

Uebernahms-Anzeige.

Ich beehre mich hiemit, einem P. T. Publicum ergebenst anzuzeigen,
dass ich die renovierte und altbekannte

Restauration „Bräuhaus Perles“

in Laibach, Prešerngasse Nr. 9

übernommen habe.

Für vorzügliches Märzenbier, feine Weine und vorzügliche
kalte und warme Küche, sowie für prompte Bedienung ist bestens gesorgt.
Um zahlreichen Zuspruch höflichst bittend, zeichne hochachtungsvoll

J. Vospernigg

vormals Werksrestaurateur in Gortschach.

**Hüttenmeister und Hüttenarbeiter**

für Italien

gesucht.

(5167) 3-3

Für eine neu zu errichtende

Quecksilberhütte

In Toscana werden ein im Bau und Betrieb von neuen
Idrianer Quecksilber-Schachtöfen erfahrener, zuverlässiger
Ofen- oder Hüttenaufseher, Hüttenmeister, und einige Hütten-
arbeiter, die im Ofenbetrieb erfahren sind, gesucht. Dienst-
antritt baldigst. Gehalt- bzw. Lohnansprüche erbeten unter
G. L. 1325 an Rudolf Mosse, Freiburg (Baden).

Alleinige Fabrik
in Amsterdam.

(4291) 28-7

Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.
WYNAND FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK
von feinen
holländischen
Liqueuren.Fabriks-Niederlage:
WIEN

L. Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des P. T. Publicums sind die
Liqueure echt auch bei den bekannten renommierten
Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass
meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt
werden und ich weder in Oesterr. - Ungarn noch sonst wo,
ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

Edle Harzer Kanariensänger!!!
Stamm mit den höchsten Ehrenpreisen
1896. und goldener Medaille prämiert.
Lied, tourenreiche, prachttolle Sänger à 8
bis 30 Mark. Versandt unter jed. Garantie.
kein Risiko, indem Umtausch gerne gestattet.
Preisliste frei! **Wilh. Walter, St. An-**
dersberg im Harz 76. (5166) 3—2

CHOCOLADE
JORDAN & TIMAEUS
K.u.K. HOFLIEFERANTEN
WIEN-PRAG-BODENBACH-BUDAPEST
ECHTER ENTOELTER
CACAO

Jede Dame, die auf
Eleganz und Nettigkeit
hält, verwendet aus-
schließlich „Ideal“
Patent sammt Vor-
stoß zum Abschlusß
ihrer Kleider-
schöpfung. — Zu
haben in allen
Schneider-
Zugehör-
Geschäf-
ten der
Monar-
chie. (3951) 39—19

Christoffe & Cie.
k. u. k. Hof-Lieferanten 16—4
Wien I., Opernring 5
empfehlen ihre
weltberühmten, schönsten und best-
versilberten Fabrikate
zu Original-Fabrikspreisen:
12 Esslöffel . . . fl. 16.50
12 Tafelgabeln . . . 16.50
12 Tafelmesser . . . 17.—
1 Suppenschöpfer . . . 6.—
12 Milchschöpfer . . . 3.50
12 Kaffeelöffel . . . 8.50
Zu beziehen in Laibach bei
Kasch, F. Simonetti, Franz Meissetz.

Wohnung
bestehend aus vier Zimmern, Küche, Speise-
kammer, Holzkeller und Dachboden, ist für
den **Februar-Termin**, eventuell auch
früher, in der **Deutschen Gasse Nr. 10**,
zu vergeben. Kinderlose Parteien
haben den Vorzug. — Anfrage daselbst im
(5182) 3—3

Bettfedern und Flaumen
Gereinigte
bei (5022) 16—2
Marie Mikota, Domplatz Nr. 21.

Hausverkauf.
Ein mitten in der Stadt in einer frequen-
tierten Gasse gelegenes **zweistöckiges**
Haus mit Gasthaus- und anderen Geschäfts-
räumen ist unter günstigen Zahlungs-
bedingungen zu verkaufen.
Näheres in der Notariatskanzlei des
Dr. Vok, Laibach.

Liniment. Capsici Comp.
aus Richters Apotheke in Prag,
erkannt vorzügliche, schmerzstill-
ende Einreibung; zum Preise von
40 Kr., 70 Kr. und 1 fl. vorrätig in allen
Apotheken. Man verlange dieses
allgemein beliebte Hausmittel
nur in Originalflaschen mit
Richters Schutzmarke „Anker“ aus Richters
Apotheke und nehme vorzüglicher Weise
nur Flaschen mit dieser Schutz-
marke als Original-Erzeugnis
Richters Apotheke
am Goldenen Löwen in Prag.
(4887) 39—5

Namenlos glücklich

macht ein zarter, weisser, rosiger Teint so-
wie ein Gesicht ohne Sommersprossen und
Hautunreinigkeiten, daher gebrauche man
Bergmann's Lilienmilch-Seife
von Bergmann & Co. in Dresden und Tetschen a. E.
(Schutzmarke: „Zwei Bergmänner“)
(1938) à St. 40 Kr. bei 30—29
Joh. Wutschers Nachf., Laibach.

GRÖSSTE AUSWAHL
SAUBERSTE AUSFÜHRUNG
BILLIGSTE PREISE
Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
Laibach
Rathhausplatz Nr. 15.
(2748) 22

Weihnachts-Geschenke!
(Andenken an Verstorbene)
Porträts in Lebensgrösse nach jeder ein-
gesendeten Photographie. Ähnlichkeit garantiert.
Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage.
Prämiertes Kunst-Atelier
Siegfried Bodascher, Wien II., Praterstrasse 61.
(Telefon seit 1879) (429) 10—9

Wohnung

gassenseitig, bestehend aus drei Zimmern
samt Zugehör, ist zum Februar-Termin
zu vermieten.
Anfrage: **Deutsche Gasse Nr. 2,**
Parterre links. (5118) 3—3

Herrenwäsche

wird zum **Putzen und Bügeln ange-**
nommen Komensky-(Feld-)Gasse Nr. 16.
(5168) 3—3

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der **Selbst-**
befleckung (Onanie) und **geheimen**
Ausschweifungen ist das berühmte
Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.
Lese es jeder, der an den **schreck-**
lichen Folgen dieses Lasters leidet,
seine aufrichtigen Belehrungen **retten**
jährlich Tausende vom sicheren
Tode. Zu beziehen durch das **Ver-**
lags-Magazin in Leipzig, Neu-
markt Nr. 21, sowie durch jede Buch-
handlung. (3407) 36—11

Laubsäge



Warenhaus
gold: Pelikan
VII. Siebensterng. 24
Wien. Preisbuch gratis. Wien.
(5096) 10—2

Eine Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, Küche, Speise-
kammer, Holzlege, Gartenantheil. mit Benüt-
zung des Badezimmers und der Waschküche,
ist mit **1. November** zu vermieten.
Nähere Auskunft in der Administration
dieser Zeitung. (3528) 21

Im neubauten Hause **Emonastrasse**
Nr. 10 sind **mehrere schöne**

Wohnungen

mit je zwei Zimmern, Küche und Zugehör
sogleich oder für Februartermin billigt zu
vergeben. (5206) 3—2
Näheres dortselbst bei der Haus-Eigen-
thümerin.

Wohnung

bestehend aus drei Zimmern sammt Zu-
gehör, ist im III. Stocke, **Judengasse Nr. 1**
für den Februar-Termin zu vergeben.
Anzufragen bei **Ferd. Bilina & Kasch.**
(4940) 6—4

Im Hause **Deutsche Gasse Nr. 6**
sind **zwei hübsche, bequeme**

Wohnungen

für den **Februartermin** eventuell **sofort**
zu vermieten. Die eine besteht aus zwei
großen, die andere aus zwei kleinen Zimmern,
beide mit geräumigen Nebenlocalitäten.
Das Nähere ist im **II. Stooke rück-**
wärts bei der Hausfrau zu erfragen.
(5191) 3—1

Das Bekleidungs-Etablissement

M. Kunc

Herrengasse Nr. 7

offeriert (5190) 10—1

feinste Winter-Paletots u. -Hosen
nach Mass

zu äusserst billigen Preisen.

Ebendort sind **Wohnungen** und **Ge-**
schäftslocalitäten zu vermieten.

Suche

zwei junge, hübsche Kellnerinnen, von denen
besonders verlangt wird: **Anständiges Benehmen**,
ferner **Versiertheit** in der **Bedienung** feiner Gäste.
Auch sind selbe verpflichtet, die **Fremdenzimmer**
stets in **Ordnung** zu halten.

Hôtelier Naglic,

Trebinje (Hercegovina).

(5178) 3—3

Im Saale des Hotels „Stadt Wien“.

Nur sechs Tage

von Samstag, den 20. November, ab

Edisons Kinematograph

(Lebende Photographien).

Täglich Vorstellungen um 5, 6, 7 und 8 Uhr abends,
jede Stunde eine Vorstellung.

Erster Platz 40 Kr.

Zweiter Platz 20 Kr.

Eigene elektrische Lichtanlage.

(5233)

Programm von Samstag bis
Montag:

Programm von Dienstag bis
Donnerstag:

- 1.) **Regierungs-Jubiläumsfeier** der Königin
von England:
a) **Ankunft** der Königin von Windsor;
b) **Der Festzug** der Königin.
- 2.) **Leibgarde- und Dragoner-Musik.**
- 3.) **Vorbeimarsch** eines Infanterieregiments.
- 4.) **Erste Schritte** eines Kindes.
- 5.) **Der Opernplatz** in Paris.
- 6.) **Charakter-Komiker.**
- 7.) **Die Rache** eines Gärtners.
- 8.) **Zwei Ringkämpfer.**
- 9.) **Meeresklippen** bei Biaritz.
- 10.) **Serpentintänzerin**, farbig
- 11.) **Endlich allein**, farbig.

- 12.) **Schnellzug.**
- 13.) **Stiergefecht** in Spanien, I.
- 14.) **Stiergefecht** in Spanien, II.
- 15.) **Springpferd** im Circus.
- 16.) **Ballett-Tänzer** und **Tänzerin.**
- 17.) **Hund** und **Kind.**
- 18.) **Rheinfall** bei Schaffhausen.
- 19.) **Kronung** des Zaren in Moskau.
- 20.) **Empfang** des Zaren in Paris.
- 21.) **Fabriksthor** zur Mittagszeit.
- 22.) **Geisterschloss.**
- 23.) **Schnellmaler.**
- 24.) **Dame im Bade.**

(5225)

St. 39.185.

Razglas.

Vsled sklepa presojevalcev, izvoljenih za presojo konkurenčnih načrtov za zgradbo
gasilnega doma v Ljubljani z dné 18. avgusta 1897 odlikovani so bili sledeči projekti:
Projekt z geslom „Valvasor“ uradno poverjenih in diplomovanih arhitektov
M. & C. Hinträger na Dunaju s prvim častnim darilom 800 kron.
Projekt arhitekta **Kepke**, asistenta pozemniho stavitelstva na c. kr. česki visoki
tehnični šoli v Pragi, označeni z geslom „sv. Florian“ in projekt „Kranjske stavbne družbe“
(arhitekt **Anton Wolf**) označeni z geslom P odlikovana sta bila vsak s polovico
drugega častnega darila 600 kron.
Navedeni projekti razpostavljeni so od 20. t. m. nadalje za dobo tedna dni v
deželnem muzeju Rudolfinum.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane

dné 12. novembra 1897.

Z. 39.185.

Kundmachung.

Zufolge des in der Sitzung vom 18. August 1897 gefassten Beschlusses des Preis-
richtercollegiums für die Beurtheilung der für den Neubau eines Feuerwehrdepots in
Laibach eingelangten Concurrenzprojecte wurden die zwei ausgeschriebenen Preise wie
folgt zugesprochen:

Der erste Preis von 800 Kronen dem Projecte mit dem Motto „Valvasor“, Ver-
fasser **M. & C. Hinträger**, behördlich autorisierte und diplomierte Architekten, Wien.
Der zweite Preis von 600 Kronen wurde dem Projecten mit dem Motto „Sv. Florian“,
Verfasser Architekt **Kepka**, Assistent an der Hochbau-Abtheilung der k. k. böhmischen
polytechnischen Hochschule zu Prag, und mit dem Motto P der kranjschen Baugesell-
schaft (Architekten **Anton Wolf**) in Laibach zu gleichen Theilen von je 300 Kronen
zugesprochen.

Die prämierten Projecte sind, vom 20. d. Mts. angefangen, auf die Dauer von
acht Tagen im landeschaftlichen Museum „Rudolfinum“ ausgestellt.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach

am 12. November 1897.

Brustleidenden

und Bluthustenden gibt ein geheilter Brust-
kranker kostenfreie Auskunft über sichere
Heilung. **E. Funke, Berlin S., Prin-**
zessinnenstrasse 8. (4268) 10—9

Warnung.

Hiemit sei jedermann gewarnt, meiner
Frau Geld oder Geldeswert auf meinen
Namen zu borgen, da ich für meine Frau
nichts bezahle. (5159) 3—3

Josef Hauptmann

Fleischhauer und Hausbesitzer
Martinsstrasse Nr. 48.

Wasserdichte

Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten
und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger

Speditur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Gartenverpachtung.

Der zum Hause **C.-Nr. 16 in Gradišče**
zu Laibach gehörige geräumige

Garten

mit Glas- und Treibhaus und Gärtnerwohnung
worin seit vielen Jahren eine gesuchte
Kunst- und Handelsgärtnerei betrieben
wird, gelangt für die folgende Zeit

seit 25. Jänner 1898

zur neuerlichen Verpachtung, wofür Pacht-
anbote von dem Eigenthümer **Dr. Franz**
Munda, Advocat in Laibach, entgegen-
genommen werden. (5064) 4

100 bis 300 Gulden monatlich

können Personen jeden Standes, in allen
Ortschaften, sicher und ehrlich, ohne
Capital und Risiko verdienen durch Ver-
kauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere
und Lose. Anträge an **Ludwig Oester-**
reicher, VIII., Deutsche Gasse 8, Budapest.

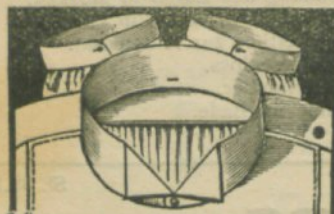
(4787) 10—3

Gegründet 1870.

Herren-, Damen- u. Kinder-

Wäsche-Erzeugung

en gros und en détail
Preis und Ware ohne Concurrnz.



Herren-Hemden
weiss Chiffon, glatte Brust,
ohne Kragen, ohne Manschetten
27 Sorten
pr. Stück von fl. 1.10 bis 2.70
pr. 1/2 Dtzd. > 6.25 > 15.—

Knaben-Hemden
in 4 Größen, sonst wie oben
pr. Stück fl. 1.—, 1.40
pr. 1/2 Dtzd. > 5.75, 7.75.

Herren-Unterhosen
6 Qualitäten
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1.40
pr. 1/2 Dtzd. fl. 4.50 bis 7.50.

1 Dtzd. Kragen
von fl. 1.80 bis 2.20.

1 Dtzd. Manschetten
von fl. 3.30 bis 4.60.

1 Dtzd. Kürass
(Vorhemden)
von fl. 3.25 bis 5.—

Für tadellosen Schnitt und reellste
Bedienung garantiert die Firma

C. J. Hamann

Laibach

Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Offi-
ciers-Uniformierungen und der
Uniformierung in der k. u. k. Kriegs-
marine. (4559) 6

Preis-Courante in
deutscher, slovenischer u. italienischer Sprache
werden auf Verlangen franco zugesandt.

Zwei Wohnungen

eine mit **zwei Zimmern** und eine mit **drei**
Zimmern sammt Zugehör sind **Rathhaus-**
platz Nr. 9 sofort oder mit Februar-
Termin zu **vermieten.** (5065) 6—4
Anzufragen dortselbst im Kleidergeschäft.

Reisender

gegen Provision wird für **Krain** gesucht.
Anträge sind zu senden an **A. Kallš,**
Vermittlungsbureau, **Laibach.** (5105) 3—3

Zwei Wohnungen

mit je **drei Zimmern**, eine im Parterre,
die andere im II. Stock, sind per **Februar-**
Termin zu **vergeben.** (5103) 3
Anzufragen **Grubergasse Nr. 11,**
vis-à-vis der Landwehrkaserne.

Schöne, trockene

Wohnung

im neugebauten Hause Ecke der **Ressel-**
und **Petersstrasse Nr. 3**, mit vier
Zimmern sammt Zugehör, ist für **Februar**
zu beziehen. (5222) 2

Täglich frische

Hâchés, Mandorlats, Quittenkäse

in der (4843) 12—9

Conditorei des **Rudolf Kirbisch,**
Congressplatz.

Ferner gebe ich **feinste Theebutter**
per Kilo zu fl. 1.30, **Kochbutter** per
Kilo zu fl. 1.10 stets gerne ab.

Eine

schöne Wohnung

mit vier großen Zimmern etc. im I. Stocke des
Hauses **Nr. 34** in der **Bahnhofgasse** ist
mit 1. December oder 1. Februar abzugeben.
Eventuell auch für zwei Wohnungen be-
nützlich. (4987) 3—3
Anzufragen beim Steinmetz **Vodnik.**

Zu vermieten:

Trockene u. bequeme Wohnung

sogleich oder zum Februar-Termin im Hause
Nr. 24 Bahnhofgasse. (5021) 6—6
Auskunft daselbst im I. Stock, Thür links.

Großes Lager von feine
Chocolade-
Fondant- und
Liqueur-
Bonbons
u. allen Sorten
Canditen,

NIKOLA KROK
I. kroat. Bonbons- und Zuckerwaren-Fabrik
Agram, Margarethengasse 14.

sowie
Torten,
feinstem
Thee-, Wein-
und
Dessert-Gebäck.
Zwieback, Bisquit etc.
(4846) 6—5

Für Hustende

beweisen über 1000 Zeugnisse
die Vorzüglichkeit von (5008) 11—4

Kaisers Brust-Bonbons

sicher und schnell wirkend bei **Husten,**
Heiserkeit, Katarrh u. Verschlei-
mung. Größte Specialität Oesterreichs,
Deutschlands und der Schweiz. Per Pak.
10 u. 20 kr. Niederlage in der **Adler-**
Apotheke neben der eisernen Brücke
in **Laibach.**

(4873) 7—2

Ballstoffe, reizende Neuheiten

in damass. Gazes, faç. Pongées, Crêpes, Armures etc., als auch schwarze, weiße
und farbige Seidenstoffe mit Garantieschein für gutes Tragen. Directer Verkauf an
Private porto- und zollfrei ins Haus zu wirkf. Fabrikspreisen. Tausende von An-
erkennungsschreiben. Verlangen Sie Proben mit Angabe des Gewünschten.

Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Cie., Kgl. Hofl., **Zürich** (Schweiz).

Damenhüte

darunter **feine Modelle**
werden dervorgerückten
Saison wegen um und
unter dem Kostenpreise
abgegeben im (5043)

Modenhutsalon J. S. Benedikt, Laibach.

Motto: Ernst ist das Leben,
Heiter die Kunst.

Die Wahrheit siegt.
Ueberzeugung macht wahr.

Miss Mary ist kein altes Weib, keine Kartenlegerin, sondern die jugend-
liche, weltberühmte **Hellscherin (Chiromantin)**, welche jedermann Vergangenheit,
Gegenwart und Zukunft aus den Linien der Hand sowie durch Prüfung der Schädel-
bildung offenbaren kann. (5034)

Ihr **Wundersalon** befindet sich im Hotel „Elefant“, I. Stock,
Salon 33 bis 34.

Täglich zu sprechen von 10 Uhr vormittags bis 10 Uhr abends.
Entrée 50 kr.



Tokayer Cognac

aus der **Ersten Tokayer Cognac-Fabrik** in **Tokay** ist
reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf
obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. **Warnung**
vor werthlosen Imitationen. Zu haben in **Laibach** bei (5189) 30—1

Josef Mayr, Apotheker.

Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1.20.

Die **Clavier-Niederlage** in **Laibach**
am **Brühl Nr. 27**, neben dem **Marlenbad**
empfiehlt

Stutzflügel und Pianino

bester Qualität, mit vorzüglicher Klangfülle, in einfacher und eleganter Aus-
stattung der **ersten und grössten Pianoforte-Fabriken** mit Dampf-
betrieb von

Gebrüder Stingl in **Wien und Budapest**

zu soliden Preisen unter zehnjähriger Garantie.

Alte Claviere werden in Umtausch genommen, Stimmungen und
Reparaturen bestens ausgeführt.

(4900) 16—7

Carl Lorenz
Claviermacher und Stimmer.

(5035) 36—1

Ueberall zu haben.

Saig's Kalodont

Bestes und billigstes Zahnputzmittel.

Dank und Anempfehlung.

Für das uns bisher in unserem Gasthause **Ballhausplatz Nr. 1** ge-
schenkte Vertrauen unseren werthen Gästen bestens dankend, bitten wir, uns
auch in unserem neu eröffneten Gasthause

„Katoliški Dom“
Auerspergplatz Nr. 1

zahlreich zu besuchen.
Wir werden die geehrten Gäste und das P. T. Publicum mit guten **Unter-**
kraier, steierischen sowie **Prosecco-Weinen**, mit dem allgemein be-
liebten **Kosler Kaiser-Bier** und guter kalter und warmer Küche zu ihrer
vollsten Zufriedenheit zu bedienen bestrebt sein.

Wir empfehlen uns nochmals zu zahlreichem Besuche und zeichnen
hochachtungsvoll
(4980) 3—3

Anna und Andreas Zalar,

Gastwirthe.

Es sind auch mehrere Passagierzimmer zu haben.